



Ministerium für Bildung | Postfach 32 20 | 55022 Mainz

Schulleiterinnen und Schulleiter der am Projekt
„Berufseinstiegsbegleitung“ teilnehmenden Realschulen
plus und Integrierten Gesamtschulen in
Rheinland-Pfalz
- per Mail -

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-29 97
Poststelle@bm.rlp.de
www.bm.rlp.de

12.04.2019

Mein Aktenzeichen
51426-0/31
Bitte immer angeben!

Ihr Schreiben vom

Ansprechpartner/-in / E-Mail
Simon Stein
simon.stein@bm.rlp.de

Telefon / Fax
06131 16-2988
06131 16-172988

Berufseinstiegsbegleitung / neues Landesprojekt

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Schule ist zum aktuellen Zeitpunkt am Projekt „Berufseinstiegsbegleitung“ beteiligt. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) hat diesbezüglich bekannt gegeben, dass es die laut §49 Sozialgesetzbuch III für das Projekt erforderliche Kofinanzierung ab der kommenden Kohorte (Starttermin September 2019) nicht mehr leisten wird und eine Kostenübernahme durch die Bundesländer erwartet. Gleichzeitig wurde den Ländern kein signifikanter Spielraum bei der regionalspezifischen Anpassung der Maßnahme eröffnet. Wie die meisten Bundesländer hat sich Rheinland-Pfalz daher entschieden, die Berufseinstiegsbegleitung nicht in der bekannten Form weiterzuführen. Die Förderung der aktuell bereits teilnehmenden Schülerinnen und Schüler bis zum Ende ihres individuellen Unterstützungszyklus ist durch BMAS und Bundesagentur für Arbeit sichergestellt.

Um auch weiterhin Schülerinnen und Schüler mit Schwierigkeiten bei der erfolgreichen Gestaltung des Übergangs Schule - Beruf zu unterstützen, wird ein neues landeseigenes Projekt erprobt. Dieses soll optimal mit den anderen Förderinstrumenten verzahnt sein, den teilnehmenden Schulen mehr Gestaltungsspielraum ermöglichen und (wie auch die Berufseinstiegsbegleitung) mit der Unterstützung von externen Trägern umgesetzt werden. Die Realschulen plus und Integrierten Gesamtschulen, die derzeit im Projekt „Berufseinstiegsbegleitung“ sind, erhalten die Möglichkeit, an dem neuen Projekt teilzunehmen. Voraussetzung ist, wie in der Vergangenheit kommuni-



ziert (z. B. per EPoS-Schreiben am 24.11.2016), die Zertifizierung in der Potenzialanalyse „Profil AC“. Der Start ist für Anfang September 2019 vorgesehen. Weitere Informationen können Sie der beigefügten Präsentation entnehmen.

Wenn Sie die Voraussetzungen für die Teilnahme erfüllen und Interesse haben, an der Erprobung teilzunehmen, können Sie dies über die in EDISON angelegte Abfrage- und Anmeldeformular mit dem Titel: „Testung Projekt Übergangskoach“ erklären. Eintragungen sind bis zum 6. Mai 2019 möglich.

Sofern Ihre Schule auch am Projekt „Praxistag“ teilnimmt, können im Rahmen des Praxistags das Kernelement „sozialpädagogische Begleitung und Unterstützung während der Maßnahme“ und das Zusatzelement „individuelle Begleitung der Teilnehmenden (Coaching)“ weder über externe Träger eingekauft noch im Zuge der Kofinanzierung durch Lehrkräfte geleistet werden. Eine gleichzeitige Teilnahme an Praxistag und Übergangskoach ist davon abgesehen aber möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Simon Stein